

Hürden im Kopf

–
Was interkulturelle
Öffnung schwierig
machen kann

Mittwoch, 11. Mai 2022
10.00 - 16.30 Uhr

Hotel Lindenhof,
Bielefeld



Hürden im Kopf

„Wir sind interkulturell geöffnet.“ Das wird jede*r von uns mehr oder weniger unterschreiben. Trotzdem gibt es Unsicherheiten:

- Welche Begriffe sind politisch korrekt? Mensch mit Zuwanderungsgeschichte, Migrant*in, Ausländer*in ...
- Darf ich fragen: Woher kommst du?
- Wie weit will ich auf andere zugehen, wo habe ich Angst mich zu verbiegen?
- Wie gehe ich mit kulturellen Fettnäpfchen um? Was ist, wenn ich reintrete?

Fragen wie diese machen es uns häufig schwer, auf Menschen mit internationalen Wurzeln zuzugehen. Daher wollen wir uns mit diesen und anderen Fragestellungen auseinandersetzen und unsere Haltung zum Thema mit Inputs und praktischen Übungen auf lockere Weise reflektieren.



Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende der Selbsthilfe-Kontaktstellen, an Selbsthilfe-Landesverbände und -organisationen in NRW.

Referentinnen

Vortrag

Elisa Messerschmidt

Bildungsreferentin, interkulturelle Trainerin und Coach

Workshop

Anja Hoppermann

Fachkraft Selbsthilfe-Kontaktstelle Duisburg
und Interkulturelle Trainerin

Tagungsort

Hotel Lindenhof

v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel
Quellenhofweg 125 | 33617 Bielefeld

Anfahrt

Wir empfehlen eine Anfahrt mit dem PKW.

Alternativ bis Bielefeld Hauptbahnhof. Von dort aus mit der Stadtbahn 1 Richtung Gadderbaum-Bethel, um dann in den BUS 122 bis Gadderbaum Gilead VI zu fahren. Von dort sind es dann 650 m bis zum Ziel.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos!

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis zum 20. April 2022** an bei:

Hülya Yilmaz-Khoutour

Telefon: 02302 95 607 14

yilmaz-khoutour@paritaet-nrw.org

Kontakt

Der Paritätische NRW

GSP - Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Projekte mbH
Projekt Kultursensible Selbsthilfe

Lioba Heuel

Telefon: 02302 95 607 13

heuel@paritaet-nrw.org

Es handelt sich um eine Fortbildung im Projekt „Kultursensible Selbsthilfe: Chancen ermöglichen, Potenziale heben – Anregung und Stärkung gesundheitsbezogener Selbsthilfearbeit“, gefördert von der AOK NordWest und der AOK Rheinland/Hamburg.

www.facebook.com/kultursensible.selbsthilfe